

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Lörrach
April 2020



**Sperrfrist:
30.04.2020, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Lörrach
Berichtsmonat:	April 2020
Erstellungsdatum:	27.04.2020
Hinweise:	Sperrfrist: 30.04.2020, 10:00 Uhr
Nächster Veröffentlichungstermin:	03.06.2020
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M.
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307

Weiterführende statistische Informationen

Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de Register: "Statistik nach Themen" http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, April 2020.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise

Auswirkungen der Corona-Krise auf statistische Ergebnisse der Bundesagentur für Arbeit

Arbeitsstellenstatistik

Angesichts des seit Mitte März 2020 stark gestiegenen Beratungsbedarfs von Arbeitgebern für Fragen des Kurzarbeitergeldes ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden. Der Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen kann deshalb im April 2020 überhöht sein.

Leistungsstatistik SGB III

Aufgrund der derzeit außergewöhnlichen Entwicklung durch die Corona-Krise dürften die hochgerechneten Werte der Leistungsbeziehenden von Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit am aktuellen Rand unterzeichnet sein.

Förderstatistik

Die statistischen Daten enthalten im aktuellen Berichtsmonat im Bestand die unveränderten, die unterbrochenen Förderungen sowie auch Förderungen, die in alternativer Form weitergeführt werden können. Ein getrennter statistischer Nachweis ist nicht möglich. Bei den Zugängen ist zu berücksichtigen, dass diese im aktuellen Berichtsmonat überzeichnet sind. Ab dem Kalendermonat April 2020 können nur noch begrenzt Förderungen neu begonnen werden.

Weitere statistische Hinweise

Beschäftigungsstatistik

Aufgrund eines Fehlers in der Datenverarbeitung im März 2020 wurden die Ergebnisse für den Stichtag 30. September 2019 neu erzeugt. Die Korrektur führte zu sehr geringen Änderungen der Beschäftigtenzahlen in regionaler und wirtschaftsfachlicher Gliederung. Die Differenzen sind für Strukturanalysen praktisch unbedeutend, da sie i.d.R. nur die letzte Dezimalstelle der Ergebnisse betreffen.

Leistungsstatistik

Die Statistik über Arbeitslosengeld (SGB III) wurde zum März 2020 rückwirkend bis zum Jahr 2005 revidiert. Wesentliche Neuerung ist die differenzierte Darstellung von Personengruppen. Dadurch wird zukünftig präzise über Anspruchsberechtigte, Anspruchsberechtigte in Sperrzeit, Leistungsbeziehende, Leistungsbeziehende von Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit und Leistungsbeziehende von Arbeitslosengeld bei Weiterbildung berichtet. Weitergehende Informationen zur Revision der Statistik über Arbeitslosengeld sowie den Revisionseffekten finden Sie in den folgenden Methodenberichten:

[Methodenbericht zur Revision der Statistik über Arbeitslosengeld](#)

[Methodenbericht zur Revision der Statistik über Arbeitslosengeld - Revisionseffekte](#)

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Lörrach

April 2020

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	18
Geschäftsstellenbezirk Lörrach	19
Geschäftsstellenbezirk Waldshut-Tiengen	22

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Lörrach
 April 2020

Merkmale	Apr 2020	Mrz 2020	Feb 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2019		Mrz 2019	Feb 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	15.098	13.648	13.723	1.450	10,6	2.409	19,0	8,2	8,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.180	7.903	8.084	1.277	16,2	2.336	34,1	12,1	12,3
57,8% Männer	5.309	4.662	4.734	647	13,9	1.470	38,3	16,3	16,1
42,2% Frauen	3.871	3.241	3.350	630	19,4	866	28,8	6,6	7,4
10,6% 15 bis unter 25 Jahre	974	791	766	183	23,1	322	49,4	13,6	4,9
1,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	155	125	115	30	24,0	52	50,5	35,9	19,8
33,9% 50 Jahre und älter	3.112	2.803	2.905	309	11,0	750	31,8	15,3	16,2
22,9% dar. 55 Jahre und älter	2.098	1.904	1.954	194	10,2	521	33,0	19,1	20,7
18,9% Langzeitarbeitslose	1.732	1.654	1.687	78	4,7	177	11,4	4,1	5,1
5,3% Schwerbehinderte Menschen	483	450	470	33	7,3	44	10,0	-2,8	0,4
32,8% Ausländer	3.015	2.574	2.646	441	17,1	864	40,2	16,9	17,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.561	1.949	2.296	612	31,4	629	32,6	0,3	10,8
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.495	828	940	667	80,6	662	79,5	-3,4	7,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	376	488	623	-112	-23,0	-108	-22,3	0,8	10,9
seit Jahresbeginn	9.132	6.571	4.622	x	x	981	12,0	5,7	8,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.283	2.143	2.287	-860	-40,1	-861	-40,2	2,3	7,7
dar. in Erwerbstätigkeit	560	833	798	-273	-32,8	-309	-35,6	1,7	7,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	182	501	633	-319	-63,7	-354	-66,0	-0,8	15,7
seit Jahresbeginn	7.388	6.105	3.962	x	x	-577	-7,2	4,9	6,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	3,5	3,6	x	x	x	3,1	3,2	3,2
dar. Männer	4,8	4,2	4,3	x	x	x	3,5	3,6	3,7
Frauen	3,4	2,9	3,0	x	x	x	2,7	2,7	2,8
15 bis unter 25 Jahre	3,3	2,7	2,6	x	x	x	2,2	2,3	2,4
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,2	1,1	x	x	x	1,0	0,9	0,9
50 bis unter 65 Jahre	4,1	3,7	3,8	x	x	x	3,2	3,3	3,3
55 bis unter 65 Jahre	4,4	4,0	4,1	x	x	x	3,5	3,5	3,6
Ausländer	8,5	7,3	7,5	x	x	x	6,4	6,6	6,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,4	3,8	3,9	x	x	x	3,3	3,4	3,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.080	8.895	9.063	1.185	13,3	2.145	27,0	11,1	11,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.496	10.500	10.671	996	9,5	2.043	21,6	10,1	10,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.588	10.596	10.763	992	9,4	2.060	21,6	10,3	10,9
Unterbeschäftigungsquote	5,1	4,7	4,8	x	x	x	4,2	4,3	4,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.570	4.187	4.300	383	9,1	1.141	33,3	18,4	15,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.640	9.197	9.122	443	4,8	200	2,1	-3,0	-3,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.372	4.276	4.153	96	2,2	48	1,1	-2,1	-4,1
Bedarfsgemeinschaften	7.263	6.959	6.882	304	4,4	159	2,2	-2,2	-3,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	243	612	874	-369	-60,3	-607	-71,4	-27,6	0,8
Zugang seit Jahresbeginn	2.192	1.949	1.337	x	x	-1.008	-31,5	-17,1	-11,2
Bestand	2.435	2.707	2.738	-272	-10,0	-781	-24,3	-16,0	-12,2

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Lörrach
 April 2020

Merkmale	Apr 2020	Mrz 2020	Feb 2020	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2019		Mrz 2019	Feb 2019	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	8.410	7.392	7.415	1.018	13,8	2.204	35,5	18,9	17,0	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	5.532	4.636	4.741	896	19,3	1.770	47,0	17,9	16,0	
58,3% Männer	3.226	2.781	2.816	445	16,0	1.123	53,4	23,3	20,0	
41,7% Frauen	2.306	1.855	1.925	451	24,3	647	39,0	10,6	10,6	
12,8% 15 bis unter 25 Jahre	710	574	547	136	23,7	268	60,6	16,4	6,6	
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	90	68	63	22	32,4	40	80,0	61,9	37,0	
36,4% 50 Jahre und älter	2.014	1.810	1.868	204	11,3	585	40,9	23,8	21,8	
26,3% dar. 55 Jahre und älter	1.454	1.315	1.346	139	10,6	432	42,3	26,0	24,4	
6,0% Langzeitarbeitslose	332	310	311	22	7,1	71	27,2	19,2	17,4	
4,8% Schwerbehinderte Menschen	265	243	247	22	9,1	33	14,2	0,4	1,6	
28,8% Ausländer	1.591	1.331	1.363	260	19,5	632	65,9	33,6	30,4	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.838	1.300	1.359	538	41,4	615	50,3	0,7	3,0	
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.334	732	809	602	82,2	608	83,7	-4,1	5,8	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	184	263	275	-79	-30,0	-69	-27,3	-4,0	1,1	
seit Jahresbeginn	6.118	4.280	2.980	x	x	753	14,0	3,3	4,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	889	1.384	1.375	-495	-35,8	-472	-34,7	-1,9	3,3	
dar. in Erwerbstätigkeit	486	710	664	-224	-31,5	-251	-34,1	3,8	7,6	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	111	249	247	-138	-55,4	-109	-49,5	-8,1	8,3	
seit Jahresbeginn	4.764	3.875	2.491	x	x	-390	-7,6	2,2	4,6	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,1	2,1	x	x	x	1,7	1,8	1,8	
dar. Männer	2,9	2,5	2,5	x	x	x	1,9	2,1	2,1	
Frauen	2,0	1,6	1,7	x	x	x	1,5	1,5	1,5	
15 bis unter 25 Jahre	2,4	1,9	1,8	x	x	x	1,5	1,6	1,7	
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,7	0,6	x	x	x	0,5	0,4	0,4	
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,4	2,4	x	x	x	1,9	2,0	2,0	
55 bis unter 65 Jahre	3,1	2,8	2,8	x	x	x	2,2	2,3	2,4	
Ausländer	4,5	3,8	3,8	x	x	x	2,9	3,0	3,1	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,2	2,3	x	x	x	1,8	1,9	2,0	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.643	4.773	4.890	870	18,2	1.727	44,1	16,7	15,5	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.326	5.515	5.642	811	14,7	1.775	39,0	17,7	16,8	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.416	5.609	5.733	807	14,4	1.793	38,8	17,9	17,0	
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,5	2,5	x	x	x	2,1	2,1	2,2	
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.570	4.187	4.300	383	9,1	1.141	33,3	18,4	15,2	

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Lörrach
 April 2020

Merkmale	Apr 2020	Mrz 2020	Feb 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2019		Mrz 2019	Feb 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	6.688	6.256	6.308	432	6,9	205	3,2	-2,2	-1,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.648	3.267	3.343	381	11,7	566	18,4	4,9	7,5
57,1% Männer	2.083	1.881	1.918	202	10,7	347	20,0	7,4	10,8
42,9% Frauen	1.565	1.386	1.425	179	12,9	219	16,3	1,7	3,3
7,2% 15 bis unter 25 Jahre	264	217	219	47	21,7	54	25,7	6,9	0,9
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	65	57	52	8	14,0	12	22,6	14,0	4,0
30,1% 50 Jahre und älter	1.098	993	1.037	105	10,6	165	17,7	2,4	7,5
17,7% dar. 55 Jahre und älter	644	589	608	55	9,3	89	16,0	6,3	13,2
38,4% Langzeitarbeitslose	1.400	1.344	1.376	56	4,2	106	8,2	1,1	2,7
6,0% Schwerbehinderte Menschen	218	207	223	11	5,3	11	5,3	-6,3	-0,9
39,0% Ausländer	1.424	1.243	1.283	181	14,6	232	19,5	3,2	6,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	723	649	937	74	11,4	14	2,0	-0,6	24,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	161	96	131	65	67,7	54	50,5	2,1	17,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	192	225	348	-33	-14,7	-39	-16,9	7,1	20,0
seit Jahresbeginn	3.014	2.291	1.642	x	x	228	8,2	10,3	15,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	394	759	912	-365	-48,1	-389	-49,7	11,0	15,0
dar. in Erwerbstätigkeit	74	123	134	-49	-39,8	-58	-43,9	-8,9	8,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	71	252	386	-181	-71,8	-245	-77,5	7,7	21,0
seit Jahresbeginn	2.624	2.230	1.471	x	x	-187	-6,7	10,0	9,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,4	1,4
dar. Männer	1,9	1,7	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,6
Frauen	1,4	1,2	1,3	x	x	x	1,2	1,2	1,2
15 bis unter 25 Jahre	0,9	0,7	0,7	x	x	x	0,7	0,7	0,7
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,5	0,5	x	x	x	0,5	0,5	0,5
50 bis unter 65 Jahre	1,4	1,3	1,4	x	x	x	1,3	1,3	1,3
55 bis unter 65 Jahre	1,4	1,3	1,3	x	x	x	1,2	1,2	1,2
Ausländer	4,0	3,5	3,6	x	x	x	3,6	3,6	3,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.437	4.122	4.173	315	7,6	418	10,4	5,2	7,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.170	4.985	5.029	185	3,7	268	5,5	2,7	4,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.172	4.987	5.031	185	3,7	267	5,4	2,7	4,7
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,2	2,2	x	x	x	2,2	2,2	2,1
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	9.640	9.197	9.122	443	4,8	200	2,1	-3,0	-3,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.372	4.276	4.153	96	2,2	48	1,1	-2,1	-4,1
Bedarfsgemeinschaften	7.263	6.959	6.882	304	4,4	159	2,2	-2,2	-3,6

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Februar 2020 bis April 2020.

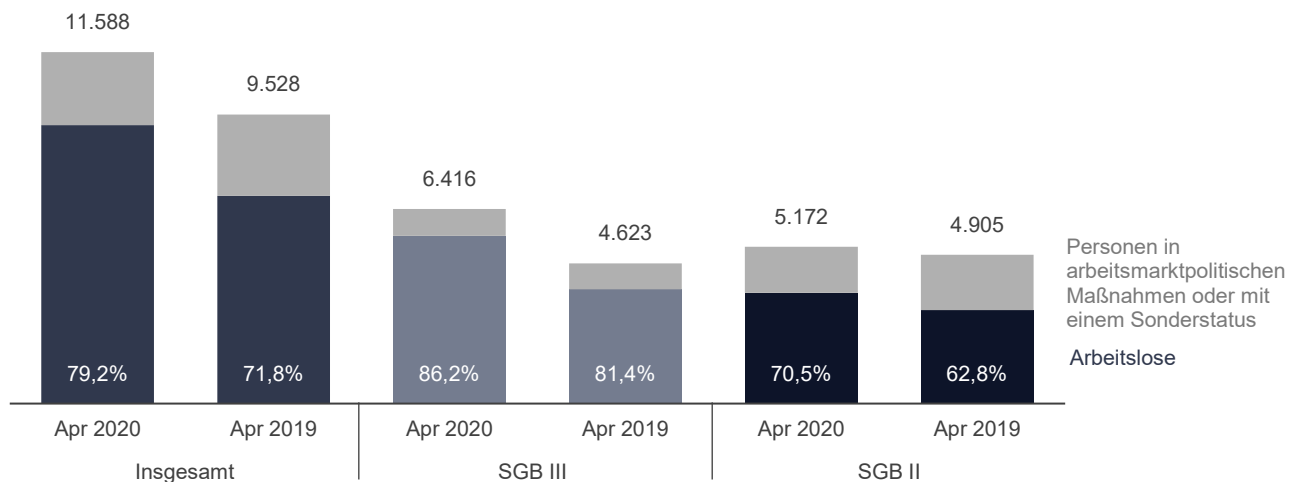
[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Lörrach
April 2020

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2020	Mrz 2020	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Apr 2019		Mrz 2019	Feb 2019
Arbeitslosigkeit	9.180	7.903	1.277	16,2	2.336	34,1	12,1	12,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	900	992	-92	-9,3	-191	-17,5	3,2	5,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	395	505	-110	-21,8	-196	-33,2	10,0	19,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	505	487	18	3,7	5	1,0	-3,0	-6,1
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.080	8.895	1.185	13,3	2.145	27,0	11,1	11,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.416	1.605	-189	-11,8	-102	-6,7	5,0	6,8
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	615	645	-30	-4,7	56	10,0	14,2	20,1
Arbeitsgelegenheiten	52	59	-7	-11,9	-9	-14,8	-20,3	-8,8
Fremdförderung	564	620	-56	-9,0	-62	-9,9	-5,1	-7,7
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-24	-100,0	-100,0	-100,0
Beschäftigungszuschuss	4	4	-	-	-1	-20,0	-20,0	-20,0
Teilhabe am Arbeitsmarkt	62	61	1	1,6	56	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	118	217	-99	-45,6	-119	-50,2	5,9	10,6
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.496	10.500	996	9,5	2.043	21,6	10,1	10,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	92	95	-3	-3,2	17	22,7	30,1	27,8
Gründungszuschuss	90	93	-3	-3,2	18	25,0	29,2	26,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.588	10.596	992	9,4	2.060	21,6	10,3	10,9
Unterbeschäftigungsquote	5,1	4,7	x	x	x	4,2	4,3	4,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,2	74,6	x	x	x	71,8	73,3	74,2

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Lörrach

April 2020

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2020	Mrz 2020	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Apr 2019		Mrz 2019		Feb 2019
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	5.532	4.636	896	19,3	1.770	47,0	17,9	16,0	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	111	137	-26	-19,0	-43	-27,9	-12,7	1,4	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	111	137	-26	-19,0	-43	-27,9	-12,7	1,4	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.643	4.773	870	18,2	1.727	44,1	16,7	15,5	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	683	743	-60	-8,1	48	7,6	25,1	26,4	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	488	503	-15	-3,0	36	8,0	10,5	16,3	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	148	135	13	9,6	73	97,3	164,7	122,2	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	47	105	-58	-55,2	-61	-56,5	19,3	9,8	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.326	5.515	811	14,7	1.775	39,0	17,7	16,8	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	90	93	-3	-3,2	18	25,0	29,2	26,8	
Gründungszuschuss	90	93	-3	-3,2	18	25,0	29,2	26,8	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.416	5.609	807	14,4	1.793	38,8	17,9	17,0	
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,5	x	x	x	2,1	2,1	2,2	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,2	82,7	x	x	x	81,4	82,7	83,4	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	3.648	3.267	381	11,7	566	18,4	4,9	7,5	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	789	855	-66	-7,7	-148	-15,8	6,3	6,1	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	284	368	-84	-22,8	-153	-35,0	21,9	29,0	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	505	487	18	3,7	5	1,0	-3,0	-6,1	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.437	4.122	315	7,6	418	10,4	5,2	7,2	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	733	863	-130	-15,1	-150	-17,0	-7,7	-6,1	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	128	142	-14	-9,9	21	19,6	29,1	35,7	
Arbeitsgelegenheiten	52	59	-7	-11,9	-9	-14,8	-20,3	-8,8	
Fremdförderung	416	485	-69	-14,2	-135	-24,5	-19,4	-21,2	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-24	-100,0	-100,0	-100,0	
Beschäftigungszuschuss	4	4	-	-	-1	-20,0	-20,0	-20,0	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	62	61	1	1,6	56	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	71	112	-41	-36,6	-58	-45,0	-4,3	11,3	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.170	4.985	185	3,7	268	5,5	2,7	4,7	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	*	*	*	*	*	*	*	*	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.172	4.987	185	3,7	267	5,4	2,7	4,7	
Unterbeschäftigungsquote	2,3	2,2	x	x	x	2,2	2,2	2,1	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	70,5	65,5	x	x	x	62,8	64,2	64,7	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

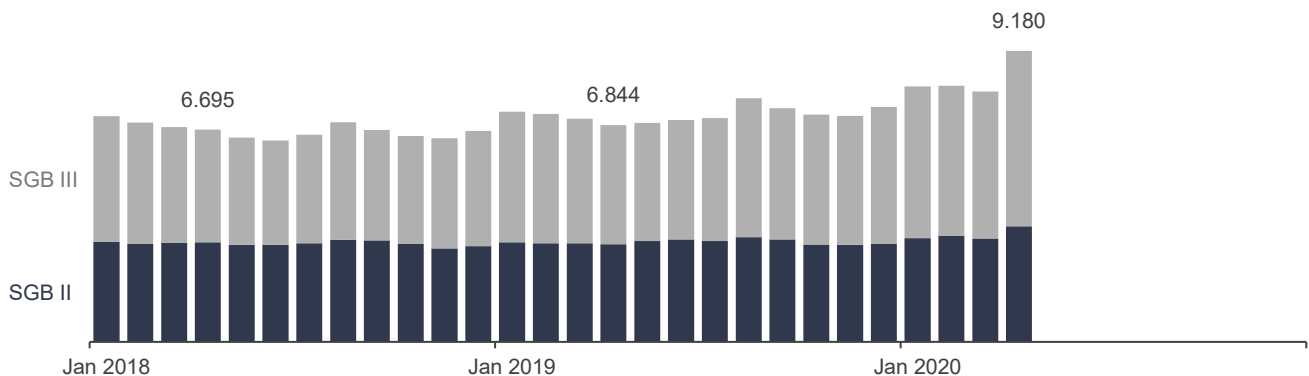
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Lörrach
April 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im April um 1.277 auf 9.180 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 2.336 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 4,1%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,1% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 5.532, das sind 896 mehr als im Vormonat und 1.770 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,5%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.648 Arbeitslose, das ist ein Plus von 381 gegenüber März; im Vergleich zum April 2019 waren es 566 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 1,6%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2020	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2020	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	9.180	1.277	16,2	2.336	34,1	4,1	3,5	3,1
Männer	5.309	647	13,9	1.470	38,3	4,8	4,2	3,5
Frauen	3.871	630	19,4	866	28,8	3,4	2,9	2,7
15 bis unter 25 Jahre	974	183	23,1	322	49,4	3,3	2,7	2,2
15 bis unter 20 Jahre	155	30	24,0	52	50,5	1,5	1,2	1,0
50 Jahre und älter	3.112	309	11,0	750	31,8	4,1	3,7	3,2
55 Jahre und älter	2.098	194	10,2	521	33,0	4,4	4,0	3,5
Deutsche	6.150	833	15,7	1.466	31,3	3,3	2,8	2,5
Ausländer	3.015	441	17,1	864	40,2	8,5	7,3	6,4
Rechtskreis SGB III	5.532	896	19,3	1.770	47,0	2,5	2,1	1,7
Männer	3.226	445	16,0	1.123	53,4	2,9	2,5	1,9
Frauen	2.306	451	24,3	647	39,0	2,0	1,6	1,5
15 bis unter 25 Jahre	710	136	23,7	268	60,6	2,4	1,9	1,5
15 bis unter 20 Jahre	90	22	32,4	40	80,0	0,9	0,7	0,5
50 Jahre und älter	2.014	204	11,3	585	40,9	2,6	2,4	1,9
55 Jahre und älter	1.454	139	10,6	432	42,3	3,1	2,8	2,2
Deutsche	3.937	633	19,2	1.135	40,5	2,1	1,8	1,5
Ausländer	1.591	260	19,5	632	65,9	4,5	3,8	2,9
Rechtskreis SGB II	3.648	381	11,7	566	18,4	1,6	1,5	1,4
Männer	2.083	202	10,7	347	20,0	1,9	1,7	1,6
Frauen	1.565	179	12,9	219	16,3	1,4	1,2	1,2
15 bis unter 25 Jahre	264	47	21,7	54	25,7	0,9	0,7	0,7
15 bis unter 20 Jahre	65	8	14,0	12	22,6	0,6	0,5	0,5
50 Jahre und älter	1.098	105	10,6	165	17,7	1,4	1,3	1,3
55 Jahre und älter	644	55	9,3	89	16,0	1,4	1,3	1,2
Deutsche	2.213	200	9,9	331	17,6	1,2	1,1	1,0
Ausländer	1.424	181	14,6	232	19,5	4,0	3,5	3,6

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

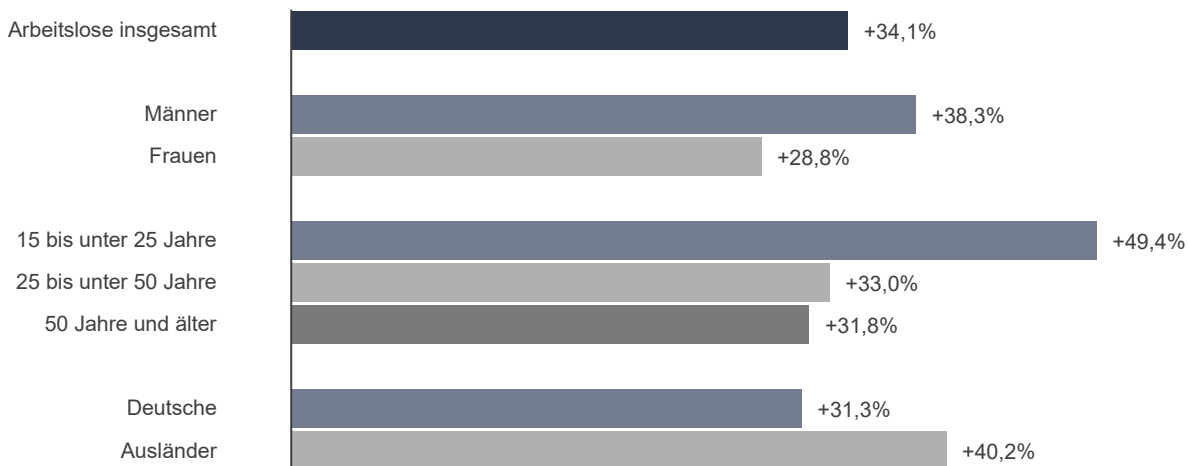
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

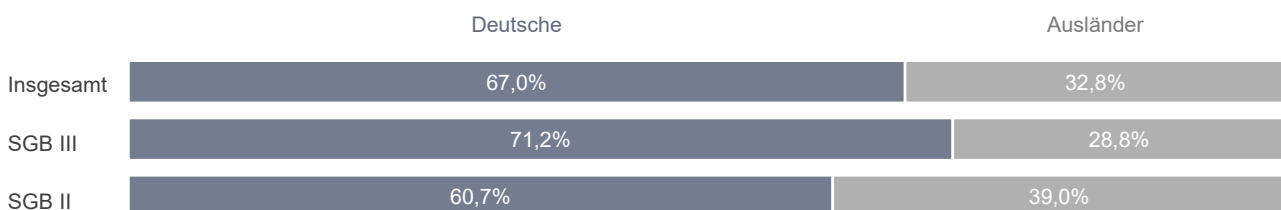
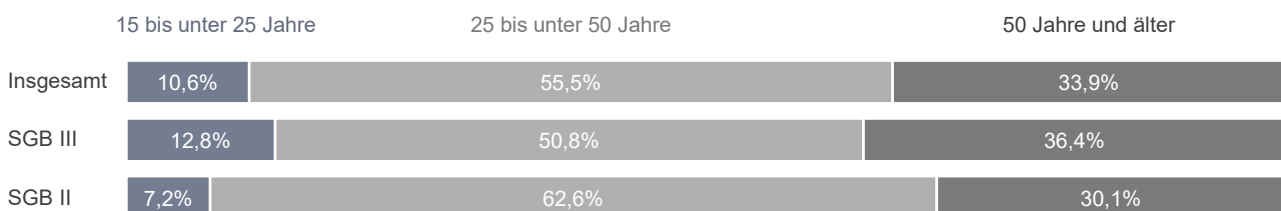
Agentur für Arbeit Lörrach
April 2020

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von +29% bei Frauen bis +49% bei 15- bis unter 25-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



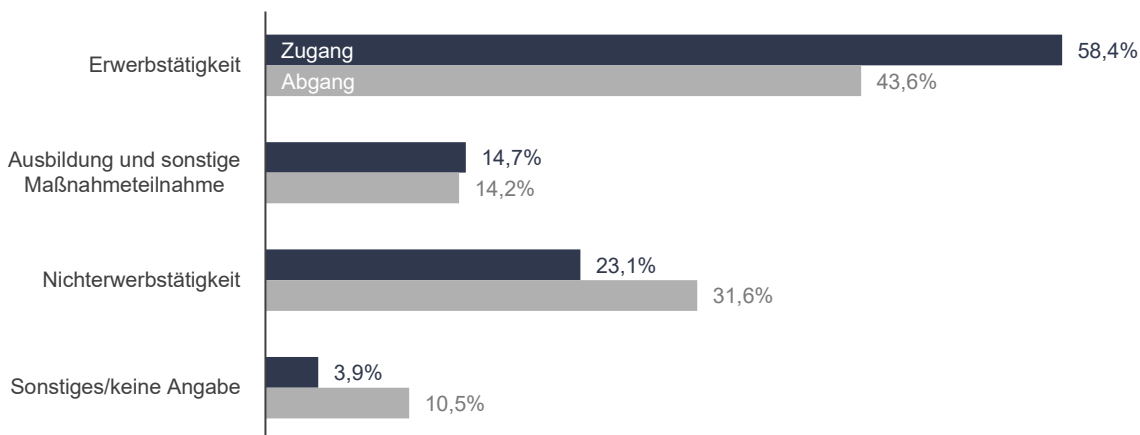
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Lörrach
April 2020

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 2.561 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 629 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.283 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 861 weniger als im April 2019. Seit Jahresbeginn gab es 9.132 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 981 Meldungen. Dem gegenüber stehen 7.388 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 577 Abmeldungen. Im April meldeten sich 1.495 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 662 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 560 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 309 weniger als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
		1	2	3	4		5	6
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.561	612	31,4	629	32,6	9.132	981	12,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.495	667	80,6	662	79,5	4.593	801	21,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.445	644	80,4	635	78,4	4.466	792	21,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	13	3	30,0	-2	-13,3	38	-11	-22,4
Selbständigkeit	34	21	161,5	27	x	81	21	35,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	376	-112	-23,0	-108	-22,3	1.931	-11	-0,6
Nichterwerbstätigkeit	591	32	5,7	78	15,2	2.227	138	6,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	344	-2	-0,6	22	6,8	1.352	-2	-0,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	234	38	19,4	58	33,0	808	125	18,3
Sonstiges/keine Angabe	99	25	33,8	-3	-2,9	381	53	16,2
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.283	-860	-40,1	-861	-40,2	7.388	-577	-7,2
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	560	-273	-32,8	-309	-35,6	2.801	-251	-8,2
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	531	-280	-34,5	-303	-36,3	2.681	-223	-7,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	5	-1	-16,7	1	25,0	27	-2	-6,9
Selbständigkeit	23	8	53,3	-7	-23,3	87	-26	-23,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	182	-319	-63,7	-354	-66,0	1.645	-240	-12,7
Nichterwerbstätigkeit	406	-255	-38,6	-231	-36,3	2.406	-209	-8,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	232	-162	-41,1	-165	-41,6	1.429	-103	-6,7
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	126	-103	-45,0	-70	-35,7	800	-108	-11,9
Sonstiges/keine Angabe	135	-13	-8,8	33	32,4	536	123	29,8

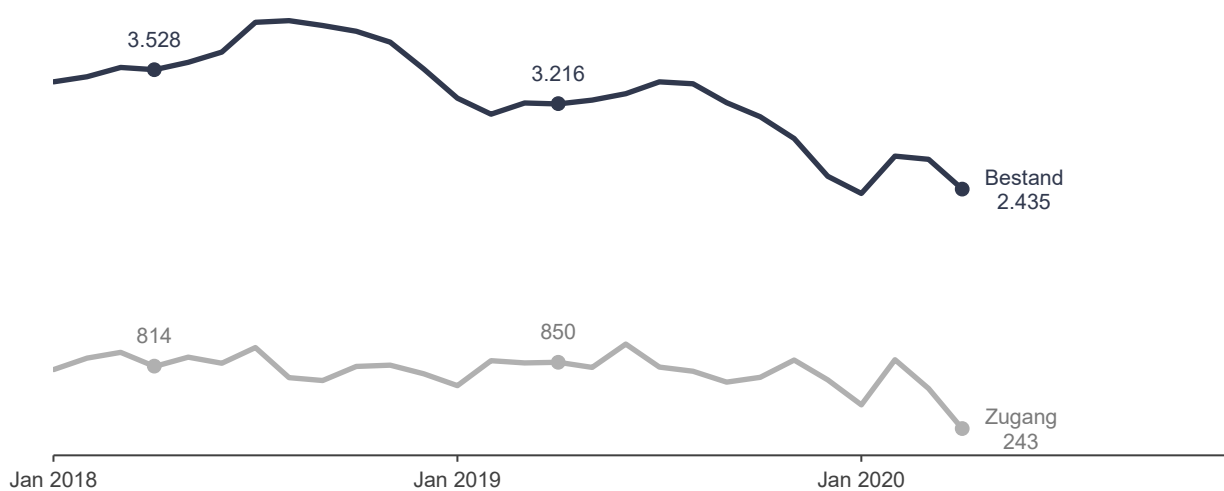
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Lörrach
April 2020

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Lörrach waren im April 2.435 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Rückgang von 272 oder 10 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 781 Stellen weniger (-24 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 243 neue Arbeitsstellen, das waren 607 oder 71 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 2.192 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 1.008 oder 32%. Zudem wurden im April 510 Arbeitsstellen abgemeldet, 343 oder 40 Prozent weniger als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 2.293 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.223 oder 35%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	243	-369	-60,3	-607	-71,4	2.192	-1.008	-31,5
dar. sofort zu besetzen	191	-320	-62,6	-526	-73,4	1.830	-888	-32,7
sozialversicherungspflichtig	234	-364	-60,9	-596	-71,8	2.144	-1.000	-31,8
dar. sofort zu besetzen	186	-313	-62,7	-513	-73,4	1.792	-877	-32,9
Bestand	2.435	-272	-10,0	-781	-24,3	2.569	-638	-19,9
dar. sofort zu besetzen	2.357	-168	-6,7	-768	-24,6	2.424	-679	-21,9
sozialversicherungspflichtig	2.393	-266	-10,0	-765	-24,2	2.525	-615	-19,6
dar. sofort zu besetzen	2.316	-162	-6,5	-753	-24,5	2.380	-657	-21,6
Abgang	510	-121	-19,2	-343	-40,2	2.293	-1.223	-34,8
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	496	-116	-19,0	-337	-40,5	2.241	-1.198	-34,8

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

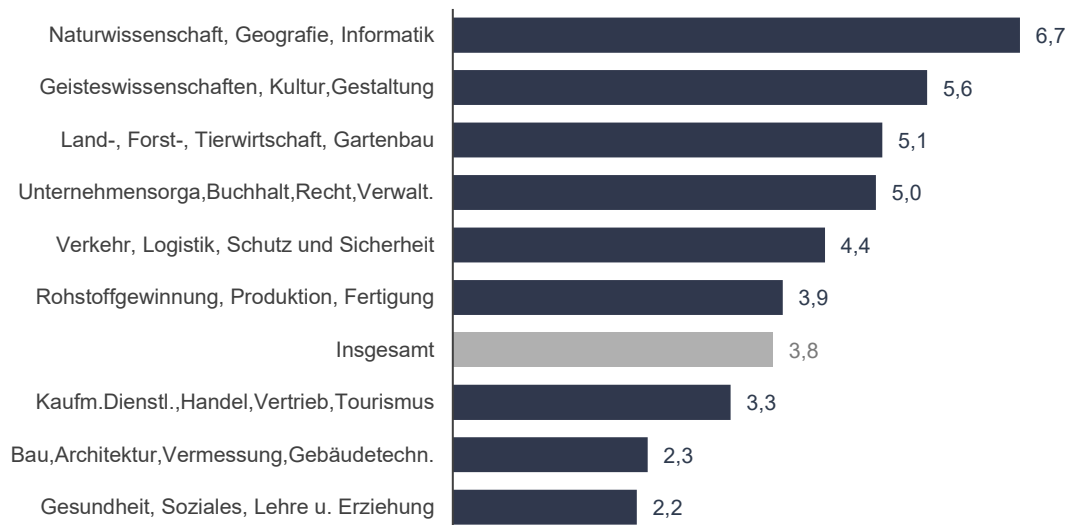
Angesichts des seit Mitte März stark gestiegenen Beratungsbedarfs von Arbeitgebern für Fragen des Kurzarbeitergeldes ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden. Der Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen kann deshalb überhöht sein.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Lörrach
April 2020

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im April 2020 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Lörrach wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Apr 2020	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	9.180	100	1.277	16,2	2.336	34,1
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	182	2,0	5	2,8	43	30,9
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	2.361	25,7	359	17,9	776	49,0
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	530	5,8	55	11,6	95	21,8
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	247	2,7	6	2,5	52	26,7
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	2.020	22,0	224	12,5	579	40,2
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	1.567	17,1	318	25,5	477	43,8
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	837	9,1	103	14,0	180	27,4
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	845	9,2	139	19,7	227	36,7
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	134	1,5	22	19,6	45	50,6
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	456	5,0	46	11,2	-139	-23,4
Gemeldete Arbeitsstellen	2.435	100	-272	-10,0	-781	-24,3
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	36	1,5	-1	-2,7	-17	-32,1
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	608	25,0	-102	-14,4	-326	-34,9
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	231	9,5	-1	-0,4	-34	-12,8
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	37	1,5	-2	-5,1	-32	-46,4
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	461	18,9	-12	-2,5	60	15,0
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	479	19,7	-79	-14,2	-137	-22,2
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	168	6,9	-34	-16,8	-52	-23,6
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	390	16,0	-39	-9,1	-231	-37,2
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	24	1,0	-2	-7,7	-13	-35,1
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	*	*	*	*	*	*

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

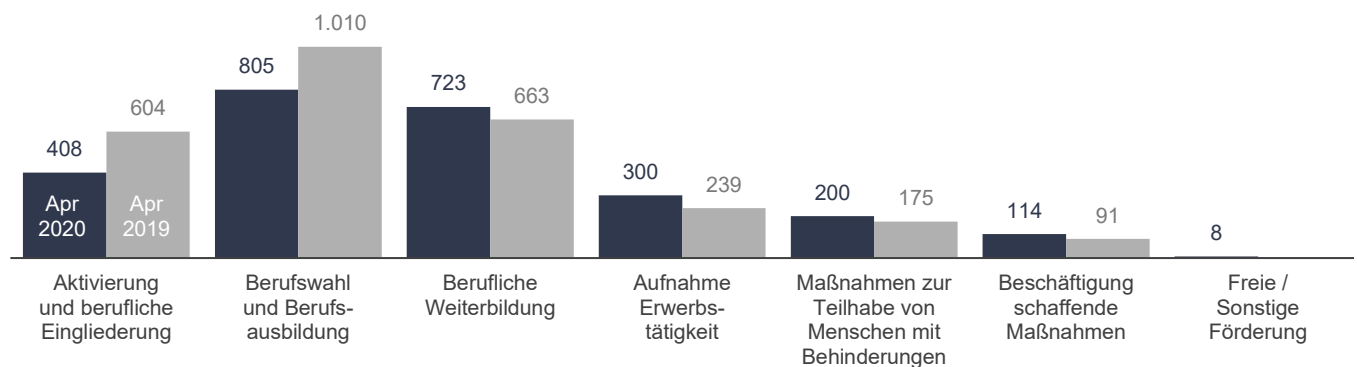
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Lörrach
April 2020

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Apr 2020	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	225	-297	-56,9	-452	-66,8	1.882	-459	-19,6
Berufswahl und Berufsausbildung	6	-53	-89,8	-30	-83,3	142	-37	-20,7
Berufliche Weiterbildung	43	-78	-64,5	-49	-53,3	347	-40	-10,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	24	-26	-52,0	-32	-57,1	159	8	5,3
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	4	-6	-60,0	-7	-63,6	32	-6	-15,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	22	9	69,2	-41	-65,1	61	-57	-48,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-6	-100,0	-3	-100,0	22	10	83,3
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	408	-112	-21,5	-196	-32,5	471	17	3,8
Berufswahl und Berufsausbildung	805	2	0,2	-205	-20,3	833	-183	-18,0
Berufliche Weiterbildung	723	-31	-4,1	60	9,0	741	89	13,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	300	-15	-4,8	61	25,5	296	66	28,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	200	1	0,5	25	14,3	198	24	13,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	114	-6	-5,0	23	25,3	118	25	26,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	8	-2	-20,0	*	*	10	8	x
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	236	-83	-26,0	-110	-31,8	1.289	-75	-5,5
Berufswahl und Berufsausbildung	19	-78	-80,4	-10	-34,5	230	65	39,4
Berufliche Weiterbildung	79	-21	-21,0	-17	-17,7	378	-15	-3,8
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	52	19	57,6	-1	-1,9	154	-68	-30,6
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	6	-5	-45,5	-6	-50,0	31	-8	-20,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	31	18	138,5	-51	-62,2	79	-68	-46,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	12	*	*

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

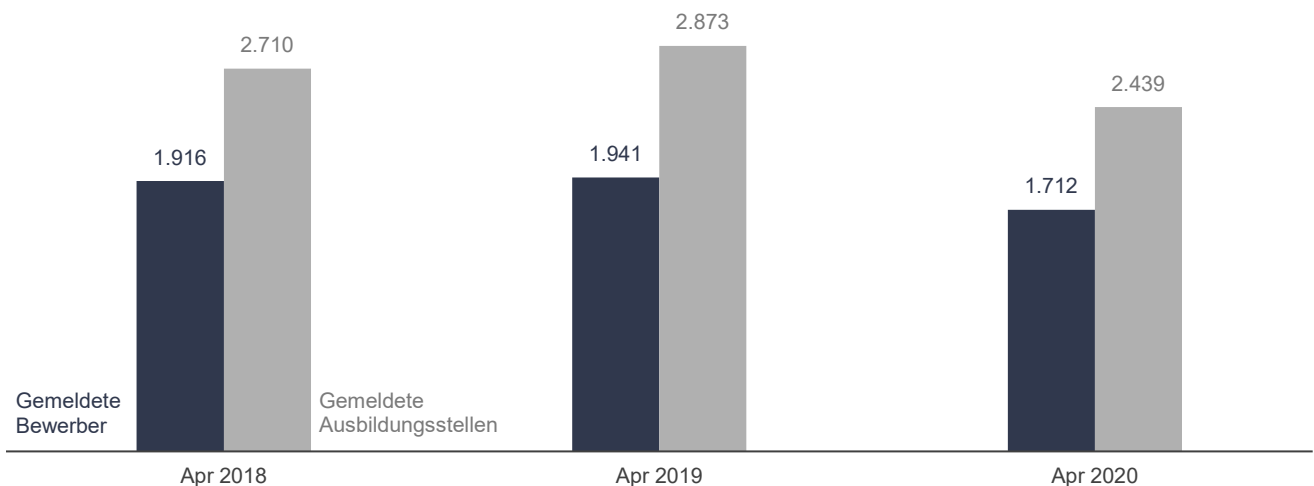
Ausbildungsmarkt

Agentur für Arbeit Lörrach
April 2020

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamen Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Lörrach 1.712 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, das waren 11,8% weniger als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 2.439 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 15,1%. Ende April waren 1.018 Bewerber noch unversorgt und 1.686 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (-8,5%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (-3,5%).

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾



Merkmale des Ausbildungsmarktes ²⁾	2019/2020	Veränderung gegenüber Vorjahr		2018/2019	2017/2018
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.712	-229	-11,8	1.941	1.916
versorgte Bewerber	694	-135	-16,3	829	759
einmündende Bewerber	454	-79	-14,8	533	495
andere ehemalige Bewerber	162	-31	-16,1	193	168
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	78	-25	-24,3	103	96
unversorgte Bewerber	1.018	-94	-8,5	1.112	1.157
Gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.439	-434	-15,1	2.873	2.710
betriebliche Ausbildungsstellen	2.439	-434	-15,1	2.873	2.705
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	-	*	*	-	5
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.686	-62	-3,5	1.748	1.719
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,42	x	x	1,48	1,41
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,66	x	x	1,57	1,49

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Agenturen für Arbeit, gemeinsamen Einrichtungen und zugelassenen kommunalen Trägern gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen sowie bei Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen gemeldete Berufsausbildungsstellen.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Lörrach

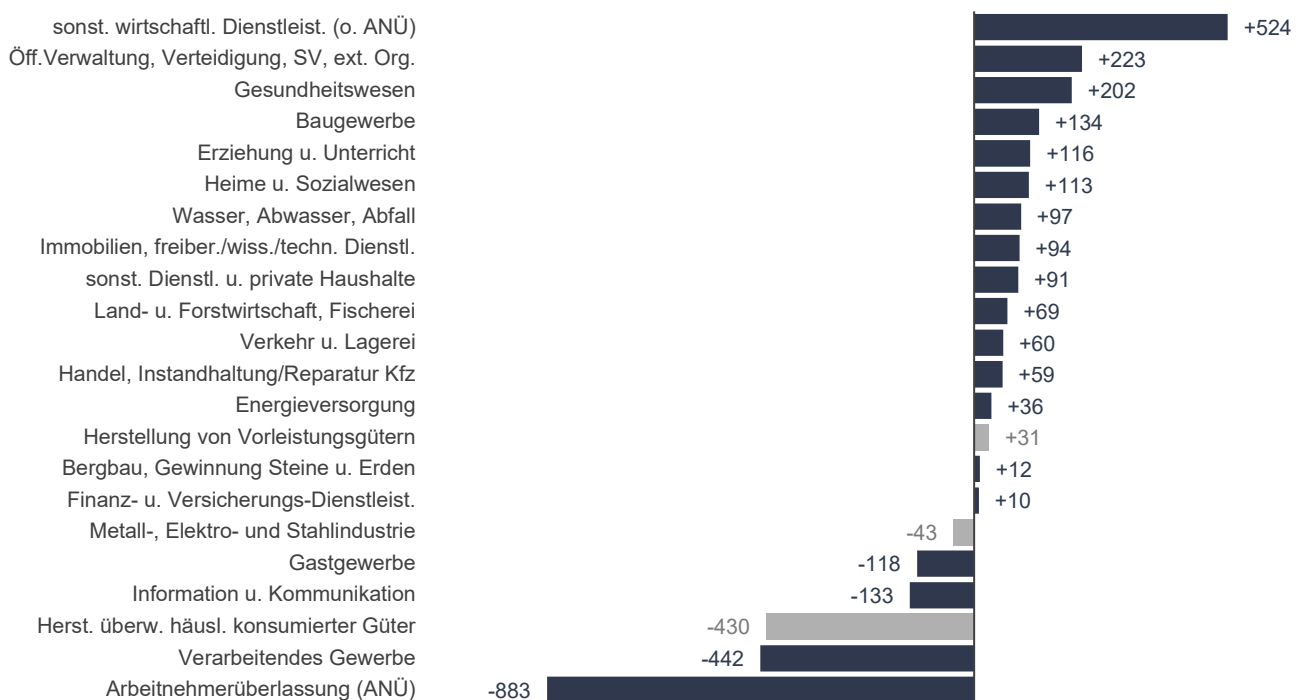
September 2019 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2019, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Lörrach auf 137.215. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 263 oder 0,2%, nach +557 oder +0,4% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen ohne Arbeitnehmerüberlassung (+524 oder +15,7%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung in der Arbeitnehmerüberlassung (-883 oder -34,8%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen¹⁾

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2019



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2019 / Sep 2018	
	Sep 2019	Jun 2019	Mrz 2019	Dez 2018	Sep 2018	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	137.215	135.592	135.741	136.440	136.952	263	0,2
50,9% Männer	69.886	69.145	69.208	69.598	69.974	-88	-0,1
49,1% Frauen	67.329	66.447	66.533	66.842	66.978	351	0,5
13,3% 15 bis unter 25 Jahre	18.230	16.961	17.521	18.172	18.639	-409	-2,2
64,6% 25 bis unter 55 Jahre	88.667	88.667	88.626	88.900	89.309	-642	-0,7
21,1% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	28.960	28.567	28.235	28.008	27.715	1.245	4,5
71,0% Vollzeit	97.467	96.215	96.518	97.366	98.018	-551	-0,6
29,0% Teilzeit	39.748	39.377	39.223	39.074	38.934	814	2,1
82,6% Deutsche	113.371	112.116	112.668	113.562	113.996	-625	-0,5
17,3% Ausländer	23.801	23.430	23.025	22.826	22.907	894	3,9

¹⁾ Aufgrund rückwirkender Revisionen der Beschäftigungsstatistik können diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten abweichen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Lörrach
April 2020

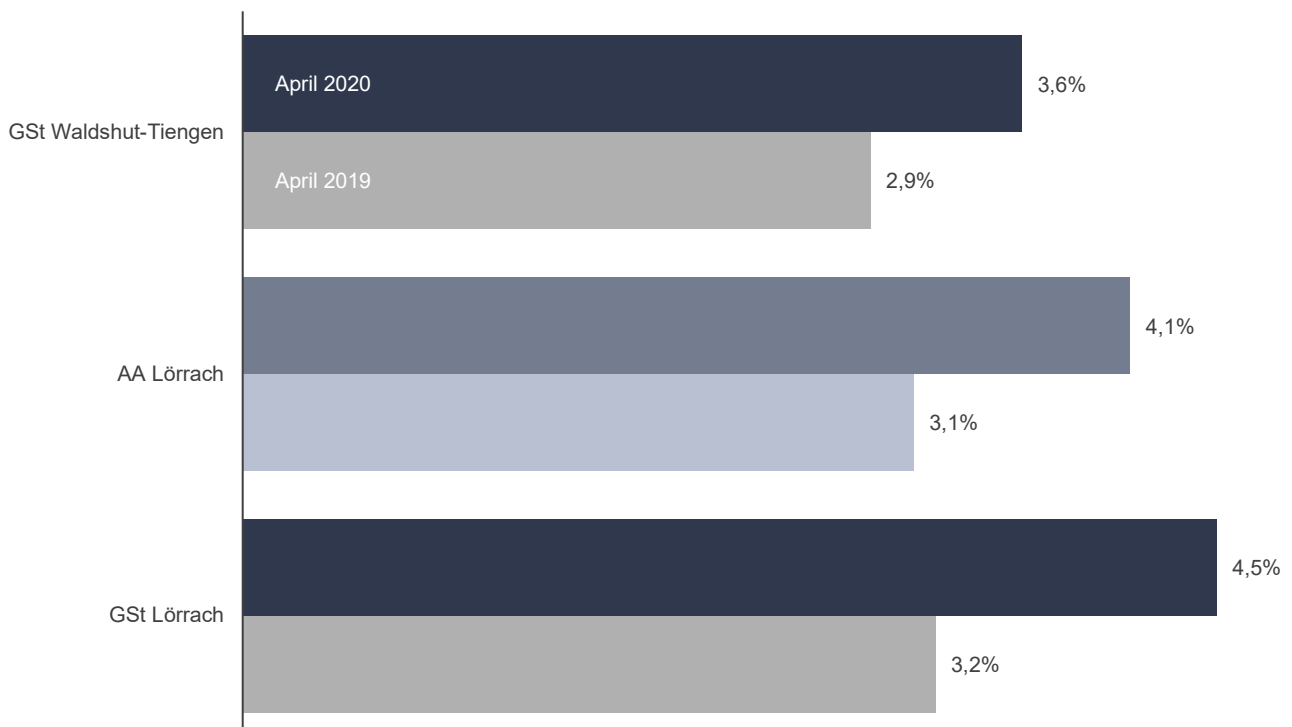
Im Agenturbezirk Lörrach entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im April relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit in Waldshut-Tiengen; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 28%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Lörrach mit einer Zunahme von 38%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Lörrach. Dabei reichte die Spanne der Quoten im April 2020 von 3,6% in Waldshut-Tiengen bis 4,5% in Lörrach.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Lörrach - Geschäftsstellenbezirk Lörrach
 April 2020

Die Arbeitslosigkeit ist von März auf April um 794 auf 5.761 Personen gestiegen. Das waren 1.595 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 4,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,2%. Dabei meldeten sich 1.627 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 417 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 836 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-487). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 5.930 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 853 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 4.701 Abmeldungen von Arbeitslosen (-282). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 165 Stellen auf 1.550 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 216 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 151 neue Arbeitsstellen, 310 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.354 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 512.

Merkmale	Apr 2020	Mrz 2020	Feb 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2019		Mrz 2019	Feb 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	9.704	8.719	8.718	985	11,3	1.754	22,1	11,0	10,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	5.761	4.967	5.007	794	16,0	1.595	38,3	16,2	15,7
57,5% Männer	3.313	2.917	2.918	396	13,6	973	41,6	21,5	20,8
42,5% Frauen	2.448	2.050	2.089	398	19,4	622	34,1	9,5	9,3
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	599	492	462	107	21,7	237	65,5	26,2	14,4
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	90	76	70	14	18,4	30	50,0	55,1	40,0
33,4% 50 Jahre und älter	1.924	1.715	1.769	209	12,2	514	36,5	17,6	17,7
22,0% dar. 55 Jahre und älter	1.268	1.140	1.170	128	11,2	367	40,7	23,8	26,6
17,8% Langzeitarbeitslose	1.024	977	985	47	4,8	114	12,5	6,7	5,7
5,4% Schwerbehinderte Menschen	313	286	305	27	9,4	25	8,7	-7,4	-0,7
32,8% Ausländer	1.890	1.638	1.654	252	15,4	604	47,0	25,9	29,5
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.627	1.340	1.518	287	21,4	417	34,5	5,1	21,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	897	532	604	365	68,6	394	78,3	1,3	20,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	267	391	449	-124	-31,7	-62	-18,8	11,1	25,1
15 bis unter 25 Jahre	215	234	219	-19	-8,1	59	37,8	31,5	23,0
55 Jahre und älter	261	195	240	66	33,8	81	45,0	3,7	31,9
seit Jahresbeginn	5.930	4.303	2.963	x	x	853	16,8	11,3	14,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	836	1.396	1.447	-560	-40,1	-487	-36,8	6,0	6,8
dar. in Erwerbstätigkeit	348	498	459	-150	-30,1	-145	-29,4	3,8	1,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	147	372	451	-225	-60,5	-227	-60,7	12,0	24,9
15 bis unter 25 Jahre	99	200	185	-101	-50,5	-81	-45,0	8,7	10,8
55 Jahre und älter	143	235	232	-92	-39,1	-67	-31,9	17,5	1,3
seit Jahresbeginn	4.701	3.865	2.469	x	x	-282	-5,7	5,6	5,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,5	3,8	3,9	x	x	x	3,2	3,3	3,4
Männer	5,1	4,5	4,5	x	x	x	3,6	3,7	3,8
Frauen	3,8	3,2	3,2	x	x	x	2,8	2,9	2,9
15 bis unter 25 Jahre	3,6	2,9	2,8	x	x	x	2,1	2,3	2,4
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,3	1,2	x	x	x	1,0	0,8	0,9
50 bis unter 65 Jahre	4,3	3,8	3,9	x	x	x	3,2	3,3	3,4
55 bis unter 65 Jahre	4,6	4,1	4,2	x	x	x	3,4	3,5	3,5
Ausländer	9,2	8,0	8,1	x	x	x	6,7	6,8	6,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	4,2	4,2	x	x	x	3,5	3,6	3,6
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	151	342	570	-191	-55,8	-310	-67,2	-32,3	8,8
Zugang seit Jahresbeginn	1.354	1.203	861	x	x	-512	-27,4	-14,4	-4,3
Bestand	1.550	1.715	1.755	-165	-9,6	-216	-12,2	-1,0	5,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Lörrach - Geschäftsstellenbezirk Lörrach
 April 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von März auf April um 504 auf 3.374 Personen gestiegen. Das waren 1.036 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%.

Dabei meldeten sich 1.108 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 345 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 549 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-243). Seit Beginn des Jahres gab es 3.763 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 496 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.828 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-265).

Merkmale	Apr 2020	Mrz 2020	Feb 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2019		Mrz 2019	Feb 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.161	4.610	4.600	551	12,0	1.243	31,7	18,7	17,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.374	2.870	2.906	504	17,6	1.036	44,3	19,6	17,8
57,1% Männer	1.925	1.685	1.691	240	14,2	619	47,4	24,6	22,9
42,9% Frauen	1.449	1.185	1.215	264	22,3	417	40,4	13,1	11,5
13,0% 15 bis unter 25 Jahre	437	375	353	62	16,5	173	65,5	26,7	16,5
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	52	45	43	7	15,6	19	57,6	66,7	59,3
36,5% 50 Jahre und älter	1.232	1.110	1.126	122	11,0	361	41,4	25,9	23,5
26,4% dar. 55 Jahre und älter	890	803	817	87	10,8	283	46,6	30,6	30,9
6,2% Langzeitarbeitslose	209	195	199	14	7,2	45	27,4	23,4	21,3
5,0% Schwerbehinderte Menschen	168	155	161	13	8,4	10	6,3	-5,5	2,5
28,4% Ausländer	959	831	834	128	15,4	350	57,5	36,2	35,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.108	843	854	265	31,4	345	45,2	2,2	12,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	774	459	505	315	68,6	338	77,5	2,0	17,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	132	193	178	-61	-31,6	-40	-23,3	-1,5	6,0
15 bis unter 25 Jahre	153	171	141	-18	-10,5	62	68,1	33,6	6,8
55 Jahre und älter	190	133	164	57	42,9	64	50,8	0,8	35,5
seit Jahresbeginn	3.763	2.655	1.812	x	x	496	15,2	6,0	7,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	549	856	783	-307	-35,9	-243	-30,7	0,5	-4,0
dar. in Erwerbstätigkeit	298	415	373	-117	-28,2	-114	-27,7	6,4	-0,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	91	192	162	-101	-52,6	-55	-37,7	4,9	6,6
15 bis unter 25 Jahre	79	142	106	-63	-44,4	-39	-33,1	12,7	-17,8
55 Jahre und älter	96	147	142	-51	-34,7	-32	-25,0	6,5	0,7
seit Jahresbeginn	2.828	2.279	1.423	x	x	-265	-8,6	-1,0	-1,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,2	2,2	x	x	x	1,8	1,9	1,9
Männer	3,0	2,6	2,6	x	x	x	2,0	2,1	2,1
Frauen	2,2	1,8	1,9	x	x	x	1,6	1,6	1,7
15 bis unter 25 Jahre	2,6	2,2	2,1	x	x	x	1,6	1,7	1,8
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,8	0,8	x	x	x	0,6	0,5	0,5
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,4	2,5	x	x	x	2,0	2,0	2,1
55 bis unter 65 Jahre	3,2	2,9	2,9	x	x	x	2,3	2,3	2,4
Ausländer	4,7	4,1	4,1	x	x	x	3,2	3,2	3,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,4	2,4	x	x	x	2,0	2,0	2,1

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Lörrach - Geschäftsstellenbezirk Lörrach
 April 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April um 290 auf 2.387 Personen gestiegen. Das waren 559 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,4%.

Dabei meldeten sich 519 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 72 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 287 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 244 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 2.167 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 357 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.873 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-17).

Merkmale	Apr 2020	Mrz 2020	Feb 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2019		Mrz 2019	Feb 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.543	4.109	4.118	434	10,6	511	12,7	3,5	3,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.387	2.097	2.101	290	13,8	559	30,6	11,9	13,0
58,1% Männer	1.388	1.232	1.227	156	12,7	354	34,2	17,4	18,1
41,9% Frauen	999	865	874	134	15,5	205	25,8	4,8	6,5
6,8% 15 bis unter 25 Jahre	162	117	109	45	38,5	64	65,3	24,5	7,9
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	38	31	27	7	22,6	11	40,7	40,9	17,4
29,0% 50 Jahre und älter	692	605	643	87	14,4	153	28,4	5,0	8,8
15,8% dar. 55 Jahre und älter	378	337	353	41	12,2	84	28,6	10,1	17,7
34,1% Langzeitarbeitslose	815	782	786	33	4,2	69	9,2	3,2	2,3
6,1% Schwerbehinderte Menschen	145	131	144	14	10,7	15	11,5	-9,7	-4,0
39,0% Ausländer	931	807	820	124	15,4	254	37,5	16,8	24,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	519	497	664	22	4,4	72	16,1	10,4	34,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	123	73	99	50	68,5	56	83,6	-2,7	39,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	135	198	271	-63	-31,8	-22	-14,0	26,9	41,9
15 bis unter 25 Jahre	62	63	78	-1	-1,6	-3	-4,6	26,0	69,6
55 Jahre und älter	71	62	76	9	14,5	17	31,5	10,7	24,6
seit Jahresbeginn	2.167	1.648	1.151	x	x	357	19,7	20,9	26,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	287	540	664	-253	-46,9	-244	-46,0	16,1	23,2
dar. in Erwerbstätigkeit	50	83	86	-33	-39,8	-31	-38,3	-7,8	14,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	56	180	289	-124	-68,9	-172	-75,4	20,8	38,3
15 bis unter 25 Jahre	20	58	79	-38	-65,5	-42	-67,7	-	107,9
55 Jahre und älter	47	88	90	-41	-46,6	-35	-42,7	41,9	2,3
seit Jahresbeginn	1.873	1.586	1.046	x	x	-17	-0,9	16,7	17,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,6	1,6	x	x	x	1,4	1,5	1,4
Männer	2,1	1,9	1,9	x	x	x	1,6	1,6	1,6
Frauen	1,5	1,3	1,4	x	x	x	1,2	1,3	1,3
15 bis unter 25 Jahre	1,0	0,7	0,7	x	x	x	0,6	0,6	0,6
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,5	0,5	x	x	x	0,5	0,4	0,4
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,4	1,4	x	x	x	1,2	1,3	1,4
55 bis unter 65 Jahre	1,4	1,2	1,3	x	x	x	1,1	1,2	1,1
Ausländer	4,6	3,9	4,0	x	x	x	3,5	3,6	3,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	1,8	1,8	x	x	x	1,5	1,6	1,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Lörrach - Geschäftsstellenbezirk Waldshut-Tiengen
 April 2020

Die Arbeitslosigkeit ist von März auf April um 483 auf 3.419 Personen gestiegen. Das waren 741 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,9%. Dabei meldeten sich 934 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 212 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 447 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-374). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.202 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 128 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.687 Abmeldungen von Arbeitslosen (-295). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 107 Stellen auf 885 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 565 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im April 92 neue Arbeitsstellen, 297 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 838 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 496.

Merkmale	Apr 2020	Mrz 2020	Feb 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2019		Mrz 2019	Feb 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.394	4.929	5.005	465	9,4	655	13,8	3,6	3,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.419	2.936	3.077	483	16,5	741	27,7	5,9	7,2
58,4% Männer	1.996	1.745	1.816	251	14,4	497	33,2	8,7	9,2
41,6% Frauen	1.423	1.191	1.261	232	19,5	244	20,7	2,1	4,4
11,0% 15 bis unter 25 Jahre	375	299	304	76	25,4	85	29,3	-2,3	-6,7
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	65	49	45	16	32,7	22	51,2	14,0	-2,2
34,7% 50 Jahre und älter	1.188	1.088	1.136	100	9,2	236	24,8	11,7	14,1
24,3% dar. 55 Jahre und älter	830	764	784	66	8,6	154	22,8	12,9	12,8
20,7% Langzeitarbeitslose	708	677	702	31	4,6	63	9,8	0,6	4,3
5,0% Schwerbehinderte Menschen	170	164	165	6	3,7	19	12,6	6,5	2,5
32,9% Ausländer	1.125	936	992	189	20,2	260	30,1	4,0	2,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	934	609	778	325	53,4	212	29,4	-9,0	-4,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	598	296	336	302	102,0	268	81,2	-10,8	-10,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	109	97	174	12	12,4	-46	-29,7	-26,5	-14,3
15 bis unter 25 Jahre	137	98	117	39	39,8	50	57,5	1,0	-21,5
55 Jahre und älter	146	97	124	49	50,5	24	19,7	-12,6	-5,3
seit Jahresbeginn	3.202	2.268	1.659	x	x	128	4,2	-3,6	-1,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	447	747	840	-300	-40,2	-374	-45,6	-4,0	9,2
dar. in Erwerbstätigkeit	212	335	339	-123	-36,7	-164	-43,6	-1,2	16,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	129	182	-94	-72,9	-127	-78,4	-25,4	-2,2
15 bis unter 25 Jahre	54	101	115	-47	-46,5	-47	-46,5	-11,4	-1,7
55 Jahre und älter	89	126	154	-37	-29,4	-42	-32,1	-9,4	28,3
seit Jahresbeginn	2.687	2.240	1.493	x	x	-295	-9,9	3,7	8,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,6	3,1	3,3	x	x	x	2,9	3,0	3,1
Männer	4,3	3,8	4,0	x	x	x	3,3	3,5	3,6
Frauen	3,0	2,5	2,6	x	x	x	2,4	2,4	2,5
15 bis unter 25 Jahre	2,9	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,3	2,5
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,0	1,0	x	x	x	0,9	0,9	0,9
50 bis unter 65 Jahre	3,8	3,5	3,6	x	x	x	3,1	3,1	3,2
55 bis unter 65 Jahre	4,3	3,9	4,1	x	x	x	3,6	3,6	3,7
Ausländer	7,5	6,2	6,6	x	x	x	6,1	6,3	6,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,9	3,4	3,5	x	x	x	3,1	3,2	3,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	92	270	304	-178	-65,9	-297	-76,3	-20,6	-11,4
Zugang seit Jahresbeginn	838	746	476	x	x	-496	-37,2	-21,1	-21,3
Bestand	885	992	983	-107	-10,8	-565	-39,0	-33,5	-32,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Lörrach - Geschäftsstellenbezirk Waldshut-Tiengen
 April 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von März auf April um 392 auf 2.158 Personen gestiegen. Das waren 734 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,5%.

Dabei meldeten sich 730 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 270 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 340 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-229). Seit Beginn des Jahres gab es 2.355 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 257 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.936 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-125).

Merkmale	Apr 2020	Mrz 2020	Feb 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2019		Mrz 2019	Feb 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	3.249	2.782	2.815	467	16,8	961	42,0	19,3	15,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.158	1.766	1.835	392	22,2	734	51,5	15,2	13,2
60,3% Männer	1.301	1.096	1.125	205	18,7	504	63,2	21,2	15,9
39,7% Frauen	857	670	710	187	27,9	230	36,7	6,5	9,2
12,7% 15 bis unter 25 Jahre	273	199	194	74	37,2	95	53,4	1,0	-7,6
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	38	23	20	15	65,2	21	123,5	53,3	5,3
36,2% 50 Jahre und älter	782	700	742	82	11,7	224	40,1	20,7	19,3
26,1% dar. 55 Jahre und älter	564	512	529	52	10,2	149	35,9	19,3	15,5
5,7% Langzeitarbeitslose	123	115	112	8	7,0	26	26,8	12,7	10,9
4,5% Schwerbehinderte Menschen	97	88	86	9	10,2	23	31,1	12,8	-
29,3% Ausländer	632	500	529	132	26,4	282	80,6	29,5	23,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	730	457	505	273	59,7	270	58,7	-1,9	-9,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	560	273	304	287	105,1	270	93,1	-12,8	-9,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	52	70	97	-18	-25,7	-29	-35,8	-10,3	-6,7
15 bis unter 25 Jahre	119	74	87	45	60,8	57	91,9	4,2	-13,9
55 Jahre und älter	118	73	79	45	61,6	43	57,3	-7,6	-16,8
seit Jahresbeginn	2.355	1.625	1.168	x	x	257	12,2	-0,8	-0,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	340	528	592	-188	-35,6	-229	-40,2	-5,5	15,0
dar. in Erwerbstätigkeit	188	295	291	-107	-36,3	-137	-42,2	0,3	20,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	20	57	85	-37	-64,9	-54	-73,0	-35,2	11,8
15 bis unter 25 Jahre	41	68	87	-27	-39,7	-37	-47,4	-16,0	19,2
55 Jahre und älter	71	95	114	-24	-25,3	-22	-23,7	-15,2	39,0
seit Jahresbeginn	1.936	1.596	1.068	x	x	-125	-6,1	7,0	14,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,3	1,9	2,0	x	x	x	1,5	1,6	1,7
Männer	2,8	2,4	2,4	x	x	x	1,7	2,0	2,1
Frauen	1,8	1,4	1,5	x	x	x	1,3	1,3	1,3
15 bis unter 25 Jahre	2,1	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,5	1,6
15 bis unter 20 Jahre	0,8	0,5	0,4	x	x	x	0,3	0,3	0,4
50 bis unter 65 Jahre	2,5	2,2	2,4	x	x	x	1,8	1,9	2,0
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,7	2,7	x	x	x	2,2	2,2	2,4
Ausländer	4,2	3,3	3,5	x	x	x	2,5	2,7	3,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,5	2,0	2,1	x	x	x	1,6	1,8	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Lörrach - Geschäftsstellenbezirk Waldshut-Tiengen
 April 2020

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von März auf April um 91 auf 1.261 Personen gestiegen. Das waren 7 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,3%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 204 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 58 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 107 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 145 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 847 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 129 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 751 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-170).

Merkmale	Apr 2020	Mrz 2020	Feb 2020	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2019		Mrz 2019	Feb 2019
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.145	2.147	2.190	-2	-0,1	-306	-12,5	-11,5	-8,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.261	1.170	1.242	91	7,8	7	0,6	-5,6	-0,6
55,1% Männer	695	649	691	46	7,1	-7	-1,0	-7,5	-0,1
44,9% Frauen	566	521	551	45	8,6	14	2,5	-3,2	-1,3
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	102	100	110	2	2,0	-10	-8,9	-8,3	-5,2
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	26	25	1	3,8	1	3,8	-7,1	-7,4
32,2% 50 Jahre und älter	406	388	394	18	4,6	12	3,0	-1,5	5,3
21,1% dar. 55 Jahre und älter	266	252	255	14	5,6	5	1,9	1,6	7,6
46,4% Langzeitarbeitslose	585	562	590	23	4,1	37	6,8	-1,6	3,1
5,8% Schwerbehinderte Menschen	73	76	79	-3	-3,9	-4	-5,2	-	5,3
39,1% Ausländer	493	436	463	57	13,1	-22	-4,3	-15,2	-15,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	204	152	273	52	34,2	-58	-22,1	-25,1	4,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	38	23	32	15	65,2	-2	-5,0	21,1	-22,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	57	27	77	30	111,1	-17	-23,0	-50,0	-22,2
15 bis unter 25 Jahre	18	24	30	-6	-25,0	-7	-28,0	-7,7	-37,5
55 Jahre und älter	28	24	45	4	16,7	-19	-40,4	-25,0	25,0
seit Jahresbeginn	847	643	491	x	x	-129	-13,2	-9,9	-3,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	107	219	248	-112	-51,1	-145	-57,5	-	-2,4
dar. in Erwerbstätigkeit	24	40	48	-16	-40,0	-27	-52,9	-11,1	-2,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	15	72	97	-57	-79,2	-73	-83,0	-15,3	-11,8
15 bis unter 25 Jahre	13	33	28	-20	-60,6	-10	-43,5	-	-36,4
55 Jahre und älter	18	31	40	-13	-41,9	-20	-52,6	14,8	5,3
seit Jahresbeginn	751	644	425	x	x	-170	-18,5	-3,7	-5,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,3	1,2	1,3	x	x	x	1,3	1,3	1,3
Männer	1,5	1,4	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Frauen	1,2	1,1	1,1	x	x	x	1,1	1,1	1,2
15 bis unter 25 Jahre	0,8	0,8	0,8	x	x	x	0,9	0,8	0,9
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,5	0,5	x	x	x	0,5	0,6	0,6
50 bis unter 65 Jahre	1,3	1,2	1,3	x	x	x	1,3	1,3	1,2
55 bis unter 65 Jahre	1,4	1,3	1,3	x	x	x	1,4	1,3	1,3
Ausländer	3,3	2,9	3,1	x	x	x	3,6	3,6	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,5	1,3	1,4	x	x	x	1,4	1,4	1,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

[Arbeitsmarkt und Grundsicherung im Überblick](#)
[Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)
[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Daten zu den Eingliederungsbilanzen](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitreihen](#)
[Amtliche Nachrichten der BA](#)
[Kreisdaten](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.